

V O R W O R T
D E S
H E R A U S G E B E R S.

Uⁿter dem Titel „*Albrecht Dürers* christlich-mythologische Hand-Zeichnungen“ erhielt das kunstliebende Publikum im Jahre 1808 jene interessante Reihe *Dürerschen* Feder-Zeichnungen, von der kunstreichen Hand unsers um Ausbildung der Lythographie höchst verdienten Landsmannes, Herrn *Strixner*, meisterhaft auf Stein nachgebildet, welche sich als Rand-Verzierungen in einem Gebeth-Buche der reichen Münchner Hofbibliothek befinden. Der Herausgeber jener Kunstblätter erwähnte in der ihnen angefügten Vorrede auch anderer Feder-Zeichnungen, welche unser Landsmann, der ältere *Lucas Müller*, genant *Cranach*, nach den *Dürerschen* Feder-Zeichnungen auf den letzten Blättern des gedachten Buches zu dessen Ausschmückung beygefügt hat. Die Liebhaber der Kunst haben bisher der Erfüllung der damahls zugleich gegebenen Hoffnung, auch die Feder-Zeichnungen *Müller's* in treuer Abbildung zu erhalten, vergebens entgegen gesehen.

Dieser Wunsch wird gegenwärtig erfüllt. Der Herausgeber hofft, durch die Vorlage dieser, wenn auch nur kleinen Anzahl von Blättern, allen kunstliebenden Zeit-Genossen eine um so angenehmere Gabe darzubringen, weil die Feder-Zeichnungen des älteren *Müller* von hoher Seltenheit sind.

Bey welcher Gelegenheit der Künstler diese Verzierungen dem Buche eingezeichnet habe, ist bisher nicht bekannt; dafs aber der ältere *Lucas Müller*, nach

*